

1618 Dezember 15 (A.3.) Burgsteinfurt Stadt

Nr. 334

Notar Dominicus Hienfeldt bekundet, daß vor ihm Jorgen (thon) Aldenberge, Bürger zu Steinfurt, erschienen ist und bekannt hat, daß er um sein Bruder Henrich Aldenberge im Jahre 1608 am Montag vor Nicolai von den Provisoren der Gemeinen Armen Henrichen Froen gt Relecke und Johan Trop 50 Rtlr aufgenommen haben. Da sein Bruder an andere Örter sich begeben hat, verpflichtet er sich, diese 50 Rtlr jährlich uff tage Nicolai mit 3 Rtlr zu verzinsen, unter Vorbehalt der Ablöse nach vierteljährlicher Kündigung. Als Pfand für rechte Wahrschaft und pünktliche Zahlung setzt er sein Haus, gelegen an der Stadtmauer zwischen den Hausern des Johan Aldeberge und des Gerdtens Bernincks, ein.

Zeugen: Berndt Tellichueß und Berndt von Schoppingen (Schöppinge) der junger.

Or, Pap, verfertigt und unterschrieben von dem Notar, desgleichen von dem Schuldner und den Zeugen.